

H. lit.
1878
2070

Handwritten scribbles

V e r z e i c h n i s

der
Geschichte
an der königlichen

Ludwigs-Maximilians-Universität

zu Landshut

im Sommersemester 1826

zu haltenden

Vorlesungen.

Gedruckt bei Joseph Thomann.

Der gesetzliche Anfang des Semesters ist auf den 4ten April festgesetzt.

I. Philosophische Section.

- 1) *Geist des philosophischen Wissens, nebst einer Encyklopaedie der philosophischen Wissenschaften* trägt vor

Prof. Köppen, nach seiner Darstellung des Wesens der Philosophie (Nürnberg, 1810), wöchentlich zweimal, von 11 — 12 Uhr.

- 2) *Moralphilosophie und, nach derselben, Religionsphilosophie,*

Prof. Salat, erstere nach der dritten, und letztere nach der 2ten Auflage seiner Darstellung derselben, täglich von 9 — 10 Uhr.

Anm. Hiemit wird derselbe ein Conversatorium, in einer noch zu bestimmenden Stunde, verbinden.

- 3) *Naturrecht,*

Prof. Köppen, nach seiner Rechtslehre (Leipz. 1819), wöchentlich dreimal, von 11 — 12 Uhr.

- 4) *Erziehungslehre,*

Prof. Hortig, nach Sailer, wöchentlich dreimal, von 8 — 9 Uhr.

- 5) *Geschichte der Philosophie,*

Prof. Köppen, nach Tennemann's Grundrisse (4te Auflage, Leipz. 1825), wöchentlich fünfmal, von 3 — 4 Uhr.

- 6) *Geometrie und Trigonometrie*,
Prof. Magold, nach eigenem Lehrbuche, von 3 — 4 Uhr.
- 7) *Polygonometrie und Markscheidekunst*,
Prof. Magold, nach eigenem Lehrbuche.
- 8) *Höhere Mechanik*,
Prof. Magold, in noch zu bestimmenden Stunden.
- 9) *Combinatorische Analysis*,
Prof. Stahl, nach seiner Einleitung in das Studium der Combinationslehre (Jena 1801), wöchentlich dreimal, in einer noch zu bestimmenden Stunde.
- 10) *Physik*,
Prof. Stahl, nach Mayer's Anfangsgründen der Naturlehre, täglich von 10 — 11 Uhr.
- 11) *Populäre Astronomie*,
Prof. Stahl, nach Mayer, wöchentlich viermal, von 2 — 3 Uhr.
- 12) *Geognosie*,
Privatdocent Dr. Rumpf, nach D'Aubuisson de Voisins *Traité de Geognosie*, in den ersten drei Tagen der Woche, von 7 — 8 Uhr.
- 13) *Analytische Chemie*,
Prof. Buchner, privatissime, wöchentlich dreimal, von 7 — 8 Uhr.
- 14) *Specielle Chemie*,
Prof. Buchner, nach eigenem Grundrisse, täglich von 11 — 12 Uhr.

- 15) *Analytisch-chemische Uebungen* leitet
Prof. Buchner, wöchentlich viermal, von 3—5 Uhr.
- 16) *Zu einem Repetitorium über Mineralogie, mit practischen Uebungen verbunden*, erbiëtet sich
Privatdocent Dr. Rumpf.
- 17) *Allgemeine Botanik*,
Prof. Schultes, nach Smith, täglich von 2—3 Uhr.
- 18) *Zoologie*,
Prof. Schultes, nach Leske, täglich von 8—9 Uhr.
- 19) *Diplomatik*,
Prof. Siebenkees, nach Felsmaier, wöchentlich dreimal, von
3—4 Uhr.
- 20) *Europäische Staatengeschichte*,
Prof. Mannert, nach Meusel.
- 21) *Bayerische Geschichte*,
Prof. Siebenkees, nach von Hellersberg, von 11—12 Uhr.
Prof. Mannert, nach eignem Handbuche.
- 22) *Statistik der europäischen Staaten*,
Prof. Mannert, nach eignem Compendium, wöchentlich fünf-
mal, von 11—12 Uhr.
- 23) *Hebräische Sprache* lehrt
Prof. Mall, nach seiner Grammatik, von 2—3 Uhr.
- 24) *Arabische Sprachlehre* trägt vor
Prof. Allioli, nach Sacy, wöchentlich dreimal.

- 25) *Arabische Uebersetzungs-Uebungen für Geübtere* hält
Prof. Allioli, wöchentlich zweimal.
- 26) *Aramäische Sprache* lehrt
Prof. Allioli, nach Jahn, wöchentlich dreimal.
- 27) *Des Theokritos ausgewählte Idyllen, nach vollendeter Erklärung des Platonischen Symposion's, und die Satiren des Horaz* erklärt abwechselnd
Prof. Ast, täglich von 4 — 5 Uhr.
- 28) *Ueber Archäologie, lateinischen Stil und Orthographie* liest
Prof. Ast, nach Beck, von 2 — 3 Uhr.

Anm. Derselbe wird auf Verlangen auch Moral- und Religionsphilosophie, nach Eschenmayer's Systeme der Moralphilosophie (Stuttg. 1818) und eignen Ansichten, privatissime lesen.

II. Section der Theologie.

1) *Christliche Moral* trägt vor

Prof. Hortig, nach Sailer, die Pflichtenlehre, in den letzten drei Tagen der Woche, von 10 — 11 Uhr.

2) *Kirchengeschichte*,

Prof. Hortig, nach eigenem Leitfaden, der im Drucke erscheinen wird, die ersten drei Tage der Woche, von 11 — 12 Uhr.

3) *Katholische Dogmatik, mit Dogmengeschichte verbunden*, setzt fort

Prof. Schneider, nach Dobmaier, täglich von 11 — 12 und 3 — 4 Uhr.

4) *Biblische Alterthümer* trägt vor

Prof. Allioli, nach seinem Lehrbuche, wöchentlich dreimal.

5) *Biblische Hermeneutik*,

Prof. Mall, nach Sandbichler, die ersten drei Tage der Woche, von 9 — 10 Uhr.

6) *Patrologie*,

Prof. Schneider, nach Wiest, in noch zu bestimmenden Stunden.

7) *Pastoraltheologie* setzt fort

Prof. Wiedemann, nach Sailer, in den ersten drei Tagen der Woche, von 10 — 11 Uhr.

- 8) *Liturgik und Anleitung zum geistlichen Geschäftsstile,*
Prof. Wiedemann, nach Gollowitz, die letzten drei Tage der Woche, von 11 — 12 Uhr.
 - 9) *Cursorische Exegese des Pentateuchs,*
Prof. Allioli, mit Beziehung auf seine archäologischen Vorlesungen, wöchentlich dreimal.
 - 10) *Exegese der katholischen Briefe,*
Prof. Mall, die letzten drei Tage der Woche, von 9 — 10 Uhr.
 - 11) *Exegetische- und Disputir-Uebungen* hält
Prof. Mall, in einer noch zu bestimmenden Stunde.
-

III. Section der Rechtskunde.

- 1) *Hermeneutik des römischen Rechts* trägt vor
Prof. Bayer, privatissime, in noch zu bestimmenden Stunden.
- 2) *Geschichte des römischen Rechts,*
Prof. Schmidtlein, nach Hugo, von 4 — 5 Uhr.
- 3) *Innere Geschichte des römischen Rechts,*
Prof. Bayer, nach Hugo, von 5 — 6 Uhr.
- 4) *Allgemeines und europäisches Völkerrecht,*
Prof. v. Moshamm, nach Klüber und eignen Heften, in noch zu bestimmenden Stunden.
- 5) *Europäisches Völkerrecht, mit besonderer Rücksicht auf d. R. d. d. Bundes,*
Prof. v. Dresch, nach Saalfeld, von 8 — 9 Uhr.
- 6) *Das gemeine Civilrecht (allgem. Theil, Sachen- und Obligat.-Recht),*
Prof. v. Wenig Ingenheim, nach seinem Lehrbuche (2te Auflage, München 1824 und 1825), täglich von 7 — 8 und 11 bis 12 Uhr.

- 7) *Deutsches Privatrecht*,
Prof. v. Krüll, nach eignem Lehrbuche, 2te Auflage, von 9 bis 10 Uhr.
- 8) *Das gemeine und bayerische Lehenrecht*,
Prof. v. Moshamm, nach eignem Lehrbuche, in noch zu bestimmenden Stunden.
Prof. Schmidlein, nach Pätz, wöchentlich 4 Stunden, von 3 — 4 Uhr.
- 9) *Kirchenrecht*,
Prof. v. Dresch, nach Michl, von 11 — 12 Uhr.
Prof. Schmidlein, nach eignem, den Zuhörern mitzutheilenden Grundrisse, von 10 — 11 Uhr.
- 10) *Criminalpracticum*,
Prof. v. Wening Ingenheim, privatissime, von 3 — 4 Uhr.
- 11) *Theorie der summarischen Prozesse*,
Prof. Bayer, nach Martin, von 9 — 10 Uhr.
- 12) *Ein Examinatorium über das Civilrecht und den Civilproceß* hält
Prof. v. Krüll, von 7 — 8 und 5 — 6 Uhr.
- 13) *Referirkunst in Civilsachen, mit Ausarbeitungen*,
Prof. v. Krüll, von 2 — 3 Uhr.
- 14) *Anleitung zur öffentlichen gerichtlichen und politischen Beredsamkeit*,
Prof. v. Wening Ingenheim, in noch zu bestimmenden Stunden.

- 15) *Ueber Archiv- und Registratur-Kunst* liest
Prof. v. Krüll, in noch zu bestimmenden Stunden.
 - 16) *Juristische Literatur*,
Prof. Siebenkees, nach Zachariae, wöchentlich dreimal.
 - 17) *Ueber das bayerische Notariat*,
Prof. Frohn, privatissime.
-

IV. Staatswirthschaftliche Section.

- 1) *Encyklopaedie und Methodologie der Cameralwissenschaften,*
Privatdocent Dr. Steinlein, nach Schmalz, wöchentlich viermal, von 2 — 3 Uhr.
- 2) *Landwirthschaft,*
Prof. Medicus, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 4 — 5 Uhr.
- 3) *Forstbotanik,*
Prof. Medicus, nach seinem Forsthandbuche, wöchentlich dreimal, von 5 — 6 oder 6 — 7 Uhr.
- 4) *Technologie,*
Prof. Medicus, nach Poppe's specieller Technologie, von 10 bis 11 Uhr.
- 5) *Nationalökonomie,*
Prof. Frohn, nach Loz, täglich von 2 — 3 Uhr.
- 6) *Finanzwissenschaft,*
Prof. Frohn, nach Soden, täglich von 1 — 2 Uhr.
- 7) *Polizeiwissenschaft,*
Prof. v. Moshamm, nach eigenem Lehrbuche, von 9 — 10 Uhr.

- 8) *Polizeiwissenschaft und Polizeirecht, mit besonderer Berücksichtigung der im Königreiche Bayern geltenden Polizeigesetze,*

Privatdocent Dr. Steinlein, nach eigenem Grundrisse, täglich von 9 — 10 Uhr.

- 9) *Landwirthschaftliche Polizei,*

Privatdocent Dr. Steinlein, nach seiner Abhandlung: *Agriculturae laus, incrementa et impedimenta* (Landshut, bei Storno), wöchentlich dreimal, von 3 — 4 Uhr.

- 10) *Cameralpraxis,*

Prof. Frohn, nach den Landesverordnungen, wöchentlich dreimal, in noch zu bestimmenden Stunden.

V. Section der Heilkunde.

- 1) *Geschichte der Medicin,*
Prof. Röschlaub, nach Metzger, täglich von 7 — 8 Uhr.
- 2) *Anatomie des Gehirns, der Nerven und der Sinnesorgane,*
Prof. Münz, nach Sömmerring und Gall, wöchentlich dreimal, von 3 — 4 Uhr.
- 3) *Pathologische Anatomie,*
Prof. Münz, nach Meckel, wöchentlich dreimal, von 3 — 4 Uhr.
- 4) *Physiologie,*
Prof. Münz, nach Lenhossek, täglich von 9 — 10 Uhr.
- 5) *Pathologie,*
Prof. Hoffmann, nach eigenem Entwurfe, täglich von 4 — 5 Uhr.
- 6) *Allgemeine Therapie,*
Prof. Röschlaub, nach eigenem Entwurfe, täglich von 4 — 5 Uhr.
- 7) *Specielle Therapie,*
Prof. Schultes, nach Frank und Stoll, täglich von 4 — 5 Uhr.
- 8) *Krankheiten der Kinder,*
Prof. Rainer, nach Feiler, täglich, in der hebärztlichen Klinik.

- 9) *Diaetetik*,
Prof. Hoffmann, nach Feiler, wöchentlich viermal, von 2 bis 3 Uhr.
- 10) *Arzneimittellehre*,
Prof. Hoffmann, nach Vogt, täglich von 11 — 12 Uhr.
- 11) *Toxikologie*,
Prof. Buchner, nach eigenem Lehrbuche, wöchentlich dreimal, von 9 — 10 Uhr.
- 12) *Medicinish-pharmaceutische Botanik*,
Prof. Schultes, nach Hayne, täglich von 5 — 6 Uhr.
- 13) *Theoretische Chirurgie* setzt fort
Prof. Ekl, nach Chelius, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 14) *Chirurgischer Operations-Curs*,
Prof. Ekl, in noch zu bestimmenden Stunden, nach dem Leichenvorrathe.
- 15) *Geburtshülfe* setzt fort
Prof. Rainer, nach Froriep (von den Anzeigen zur Hülfe bei schweren und regelwidrigen Geburten), wöchentlich dreimal, von 7 — 8 Uhr.
- 16) *Unterricht in geburtshülflichen Manual- und Instrumental-Operationen am Phantome*,
Prof. Rainer, wöchentlich dreimal, von 7 — 8 Uhr.
- 17) *Medicinische Klinik* hält
Prof. Schultes, täglich von 10 — 11 Uhr.

- 18) *Chirurgische- und Augenkranken-Klinik,*
Prof. Ekl, täglich von 9 — 10 Uhr.
- 19) *Poliklinik,*
Prof. Ekl, täglich.
- 20) *Hebärztliche Klinik,*
Prof. Rainer, täglich von 11 — 12 Uhr.
- 21) *Anleitung zu den Physicats-Geschäften* ertheilt
Prof. Ekl, in noch zu bestimmenden Stunden.
-

Der Titl. Herr Professor v. Krüll hat, dem allerhöchsten Auftrage gemäß, das Geschäft übernommen, auf Verlangen der Eltern und Curatoren die Einnahmen und Ausgaben der Studierenden, gegen ein Honorar von drei Procent für seine untergeordneten Geschäftsführer, zu besorgen.
